

# Steilwände im Zürichsee

Sonntag, 06.09.2020

Für CMAS 3\* und erfahrene 2\* Taucher (und äquivalent brevetierte Taucher)



## Treffpunkt:

7:00 OTC Manta Horn

8:30 Tauchplatz Terlingen

## Mitbringen:

Zwei Geräte (Luftlogistik)

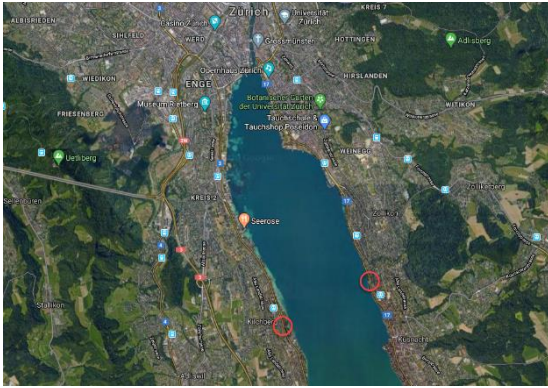
Kosten: Unkostenbeitrag  
für Verpflegung ca. 10 Fr.

„Das Gute“ ist manchmal so nah und trotzdem sehen wir es nicht. Oder besser gesagt – Tauchen wir es nicht.

In diesem Zusammenhang sind einige schöne Plätze im Zürichsee gemeint. (☺ Es bezieht sich wirklich nur auf die Tauchplätze und hat keine höhere Bedeutung – auch nicht wenn es von einem Zürcher kommt...) Auch wenn der Zürichsee noch einige weitere sehr schöne Plätze zu bieten hat, musste ich mich in der Auswahl auf zwei Plätze beschränken und habe mich für meine beiden Lieblingsplätze entschieden. Diese sind zwar etwas auseinander, sind aber auch trotz der Tatsache, dass es beides Steilwände in einem und demselben See sind, doch unterschiedlich.

Am Morgen würden wir den Tauchplatz Terlingen in der Region Küsnacht anfahren und am Nachmittag die Seeseite wechseln und nach einem Mittagsimbiss den zweiten (etwas weniger anspruchsvollen Tauchgang) bei der Schoggiwand machen. (Ja, der Tauchplatz heisst so, weil er direkt vor der Lindt & Sprüngli-Schoggi-Fabrik liegt. Nach dem Auftauchen steigt einem ein herrlicher Schokoladen-duft in die Nase)

Es handelt sich bei den Tauchgängen um anspruchsvolle Tauchprofile.



### **Terlinden:**

Es lässt sich ein einfacheres Profil tauchen, was aber allenfalls vorgängig mit dem Buddy besprochen werden sollte. Denn das vorgeschlagen Profil ist etwas anspruchsvoller, ermöglicht den Tauchenden aber eine bessere Erfassung der Wand.

- Oberflächenschwimmen bis die Kreuzpeilung einen direkten Abstieg zur Steilwand zulässt.
- Freiwasserabstieg bis ca. 30m
- Teilweise Überhängende Steilwand bis >40m tiefe
- Zick-Zack-Kurs möglich – Fassettenreicher Tauchgang
- Je nach Belieben und Buddy-team Nullzeit-Tauchgang, Deko-Tauchgang mit Luft oder Deko-Tauchgang mit 50er Stage oder auch reinem Sauerstoff.
- Betaucht wird die Wand und dann gemütlich entlang der Böschung ausgetaucht mit je nach Bedingungen vielen Fischen (Egli & Sonnenbarsch etc.)

### **Schoggiwand:**

Die Schoggiwand fängt früher an (geringere Tiefe) und geht auch nicht so tief. Der Einstieg erfolgt auch hier sehr komfortabel.

- Wand bis <40m, getaucht i.d.R. bis 35m
- Andere Struktur der Wand als am Morgen
- Geringere Tiefe und einheitliche Tauchrichtung
- Rückweg wird entlang der Abrisskante der Wand (weiter Aufsättigung) oder im Hang beim Fische gucken gemacht.

### **Versicherung ist Sache der Teilnehmer**

Bei Interesse meldet Euch, bezüglich Tauchgangplanung und Mittagessen, doch bitte bei Daniel Stoffner – bis spätestens 3.9.20

- WhatsApp: 079 572 99 46
- Mail: daniel.stoffner@gmail.com